



Istituto Italiano di Cultura Stuttgart



Informationen informazioni

www.iicstoccarda.esteri.it

Büros

Lenzhalde 69, 70192 Stuttgart
 Telefon: 0711 / 16 281 0, Fax: 0711 / 16 281 11
 Mail: info.iicstuttgart@esteri.it
 Öffnungszeiten:
 Mo. – Do.: 9.00 – 13.00 und 14.00 – 16.00 Uhr
 Fr.: 9.00 – 13.00 Uhr
 Anfahrt: Buslinie 43, Haltestelle Viktor-Köchl-Weg

Änderungen vorbehalten. Die aktuellsten Informationen über Kurse und Veranstaltungen erhalten Sie auf unserer Homepage. Tragen Sie sich dort für unseren Newsletter ein!

Es besteht für Universitäten, Schulen und andere öffentliche Einrichtungen die Möglichkeit, Videokassetten und DVDs auszuleihen. Leihmodalitäten und Online-Ausleihe unter www.iicstoccarda.esteri.it

Die Bibliothek steht Ihnen auf Anfrage in der Kolbstraße 6 zur Verfügung.

Sprachkurse

Kolbstraße 6, 70178 Stuttgart
 Telefon: 0711 / 16 281 20, Fax: 0711 / 16 281 11
 Mail: corsilingua.iicstuttgart@esteri.it
 Anfahrt: Buslinien 41 und 43, Stadtbahnlinien U1, U9 und U34 sowie Zahnradbahn 10, Haltestelle Marienplatz.
NEU: Beratung und Anmeldung: Lenzhalde 69, 70192 Stuttgart.
 Öffnungszeiten wie Bürozeiten Lenzhalde.

Standard-, Intensiv- oder Spezialkurse, Einzel- und Firmenunterricht in italienischer Atmosphäre durch kompetente muttersprachliche Lehrer.

Beginn des Sommersemesters 2020: 17.02.2020

Die Kurse finden in Zusammenarbeit mit dem Verein „Freunde des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart e.V.“ statt.

Das Sprachkursprogramm senden wir Ihnen auf Anfrage gerne zu!

Am **30.05.2020** kann wieder das Sprachdiplom CILS (Università per Stranieri di Siena) abgelegt werden. Anmeldeschluss: **15.04.2020**
 Information: 0711 / 16 281 10

März marzo



Mittwoch, 04.03.2020, 19.30 Uhr
 Ort: Hospitalhof, Büchsenstraße 33, Stuttgart

DER FREIE HUND

Lesung und Gespräch mit Wolfgang Schorlau und Claudio Caiolo im Rahmen der *Stuttgarter Kriminächte 2020*
 Moderation: Maïke Albath

Commissario Antonio Morello, genannt der freie Hund, hat in Sizilien korrupte Politiker verhaftet und steht nun auf der Todesliste der Mafia. Um ihn zu schützen, wird er nach Venedig versetzt. Er hasst die Stadt vom ersten Augenblick an. Zu viele Menschen, trübes Wasser, Kreuzfahrtschiffe, welche die Luft verpesten und die Stadt gefährden – selbst der Espresso doppio, ohne den er nicht leben kann, schmeckt ihm in Sizilien besser. Doch Venedig ist eine große Verführerin... Mit *Der freie Hund* legen Wolfgang Schorlau und Claudio Caiolo den furiösen Start einer neuen Krimiserie vor.

Eine Veranstaltung des Literaturhauses Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut, den Stuttgarter Kriminächten und dem Hospitalhof Stuttgart. Ermäßigte Karten für Mitglieder des Vereins „Freunde des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart e.V.“ und der „Dante-Gesellschaft Stuttgart e.V.“ unter: www.literaturhaus-stuttgart.de oder an allen Reservix Vorverkaufsstellen.



Freitag, 06.03.2020, 19.00 Uhr

Ort: Haus der Musik im Fruchtkasten, Schillerplatz 1, Stuttgart

OTTORINO RESPIGHI E IGOR STRAWINSKI

Duo Rossella Spinosa und Alessandro Calcagnile (Klavier)

Das Repertoire des Klavier-Duos reicht von der Musik der Antike bis zur Gegenwart. Die Pianistin und

Komponistin Rossella Spinosa und der Pianist und Dirigent Alessandro Calcagnile treten sowohl als Duo, als auch als Solisten mit anderen Kammermusik-Ensembles und Orchestern auf. Strawinskys „Frühlingsopfer“ haben sie in der Klavierfassung für vier Hände im slowenischen Rundfunk gespielt.

Im Rahmen von „Italien musiziert!“. Eine Reihe des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart und des Vereins „Arces e.V.“ Stuttgart-Möhringen in Zusammenarbeit mit dem Landesmuseum Württemberg. Für Vereinsmitglieder ermäßigte Karten unter: 0711 / 99 73 48 10 oder arces-stuttgart@t-online.de



Samstag, 07.03.2020, 20.30 Uhr (Einlass: 19.30 Uhr)

Ort: Kulturzentrum Laboratorium, Wagenburgstr. 147, Stuttgart

SE BASTASSE UNA SOLA CANZONE....

Ein Ausflug in Texten und Melodien der Canzone Italiana seit 1940 bis heute.
 Nach einer Idee von Elettra de Salvo; mit Elettra De Salvo, Eva Spagna und Holger Schliestedt (Gitarre) - Foto: Dario Jacopo Laganà

Caterina Valente, Rocco Granata, Pavarotti, Ramazzotti, Adriano Celentano oder Gianna Nannini. Diese Namen fallen zweifellos dem deutschen Italien-Liebhaber ein, wenn man an das italienische Liederrepertoire der letzten 70 Jahre denkt. Doch es gibt viel, viel mehr... und es kann sehr spannend und amüsant sein! Elettra de Salvo und Eva Spagna laden Sie ein zu einem Streifzug durch die verschiedenen Epochen, Genres, Geschichten und Anekdoten der „canzone italiana“. Zum Hören, Zuhören und Mitsingen.

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Kulturzentrum „Laboratorium“ und dem Verein „Freunde des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart e.V.“. Ermäßigte Karten für Mitglieder des Vereins „Freunde des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart e.V.“ und der „Dante-Gesellschaft Stuttgart e.V.“ unter: 0711 / 649 39 26 oder info@laboratorium-stuttgart.de.



Mittwoch, 11.03.2020, 19.30 Uhr
 Ort: Literaturhaus, Breitscheidstr. 4, Stuttgart

DAS MÄDCHEN MIT DER LEICA

Begegnung mit der Autorin Helena Janeczek
 Zur *Festa della Donna 2020*

1997 tauchte in Mexiko ein alter Koffer auf – er enthielt drei Pappkartons mit Negativen. Das war die Stunde der Wieder-Entdeckung einer Fotografien, die sich Gerda Taró nannte. In Stuttgart geboren, floh sie vor den Nazis nach Paris. Dort begegnete sie Robert Capa, gemeinsam dokumentierten sie den Spanischen Bürgerkrieg. Sie bezahlte diesen Einsatz mit dem Leben. Die deutsch-italienische Autorin Helena Janeczek hat die weltweit erste Kriegsphotografin in diesem wunderbaren, in Italien mit dem begehrten *Premio Strega* gekrönten Roman nachgefunden.

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart, des Literaturhauses Stuttgart und der Dante-Gesellschaft Stuttgart. Ermäßigte Karten für Mitglieder des Vereins „Freunde des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart e.V.“ und der „Dante-Gesellschaft Stuttgart e.V.“ über: www.literaturhaus-stuttgart.de oder an allen Reservix Vorverkaufsstellen.



Eröffnung: Donnerstag, 12.03.2020, 18.30 Uhr

Ort: Rathaus, 3. O.G., Marktplatz 1, Stuttgart
 Dauer: 12.03. – 27.03.2020
 Öffnungszeiten: Mo. – Fr.: 8.00 – 18.00 Uhr

ITALIANI DI GERMANIA

Ein Projekt des Journalisten Lorenzo Colantoni und des Fotografen Riccardo Venturi

Das Projekt *Italiener Deutschlands* entstand 2018 als Buch und Webdokumentation mit *National Geographic Italia* und mit der Unterstützung des italienischen Ministeriums für Auswärtige Angelegenheiten. Es ist ein Streifzug durch historische Gemeinschaften, neue Mobilität, Familiengeschichten und individuelle Abenteuer in acht deutschen Städten: Stuttgart, Frankfurt, Köln und Ruhrgebiet, Wolfsburg, Hamburg, Berlin, Leipzig und München.

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart, der Italienischen Botschaft in Berlin und der Stadt Stuttgart. Die Webdokumentationen zum Projekt „italiani di Europa“ können unter folgenden Links aufgerufen werden: www.italiansofeurope.it und www.germany.italiansofeurope.it.



Donnerstag, 12.03.2020, 18.00 Uhr

Ort: Istituto Italiano di Cultura, Kolbstr. 6, Stuttgart

LEONARDO SCIASCIA: UNA STORIA SEMPLICE

Circolo di lettura – Lesekreis in italienischer und deutscher Sprache mit Magda Schrade und Marina D'Angelo

In seinem letzten Kriminalroman *Ein einfacher Fall* (1989) zeigt Sciascia, dass die erzählten Ereignisse ganz und gar nicht

einfach sind, sondern vielmehr unter der Oberfläche diverser krimineller Machenschaften versteckt sind.

Eine Veranstaltung des Vereins „Freunde des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart“ in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart.



Dauer: 12.03. – 15.03.2020

Ort: Treffpunkt, Rotebühlplatz 28, Stuttgart

24. INTERNATIONALES SOLO-TANZ-THEATER FESTIVAL STUTTART

Wettbewerb für zeitgenössische NachwuchschoreografInnen und junge TänzerInnen

Auch das 24. Internationale Solo-Tanz-Theater Festival gibt sich innovativ, zeitgenössisch und überraschend! Eine bunte Vielfalt der Kulturen und Tanzstile erwartet die BesucherInnen. Dabei geben wieder zahlreiche junge Nachwuchstalente aus aller Welt ihre Kunst zum Besten und konkurrieren um zahlreiche Preise. Wir erwarten auch in diesem Jahr italienische Gäste.

Eine Veranstaltung der VHS Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart. Infos unter: www.solo-tanz-theater.de

Mittwoch, 18.03.2020, 19.00 Uhr

Ort: Goethe-Institut, Wilhelmstr. 17, Freiburg i.Br.

EIN MUSIKALISCHER FRÜHLINGSABEND

Pünktlich zum Frühlingsbeginn laden das Italienische Konsulat und das Goethe-Institut in Freiburg i.Br. in die wunderschönen Räumlichkeiten des Goethe-Instituts zu einem gemeinsamen Klavierkonzert ein. Das Konzert ist Auftakt einer Musikreihe mit Klassikern aus dem italienischen Musikrepertoire.

Eine Veranstaltung des Italienischen Konsulats Freiburg i.Br. und des Goethe-Instituts Freiburg i.Br. in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart.



Donnerstag, 19.03.2020, 19.00 Uhr

Ort: Haus der Musik im Fruchtkasten, Schillerplatz 1, Stuttgart

OLTREMONTANI

New York Polyphony: Geoffrey Williams (Counter-tenor), Steven C. Wilson (Tenor), Craig Phillips (Bass), Christopher Dylan Herbert (Bariton)

Mit dem Programm „Oltremontani“ nimmt das aus vier Sängern bestehende Vokalensemble „New York Polyphony“ die franco-flämischen Komponisten in den Blick, die „über die Berge“ nach Italien gingen und dort den polyphonen Stil der Renaissance weiterentwickelten.

Eine Veranstaltung des Landesmuseums Württemberg in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart. Konzert im Rahmen der Reihe Alte Musik im Haus der Musik. Ermäßigte Karten für Vereinsmitglieder im Online-Ticketshop oder an der Museumskasse (Di. – So. 10.00 – 17.00 Uhr).



Samstag, 21.03.2020, 19.00 Uhr

Ort: Kulturgarage „Da Loretta“, Römerstr. 8, Stuttgart

LEGGIAMOCI UNA POESIA!

Zur *Giornata Mondiale della Poesia*
 Moderation: Dr. Sabrina Maag

Was ist Lyrik? Wozu ist sie heutzutage noch gut? Obwohl sie manchmal als Überbleibsel aus vergangenen Zeiten angesehen wird, scheint sie dennoch unserer Welt des Konsums, der Geschwindigkeit und des Kalküls Paroli zu bieten. Für den Welttag der Poesie wollen wir gemeinsam italienische und deutsche Gedichte lesen, die unser Leben entzündet haben, die unsere Seele berührt haben. Bringt ein Gedicht mit, das Euch ganz besonders gefällt, von einem großen Dichter oder einem kleinen oder vielleicht auch ein eigenes.

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart in Zusammenarbeit mit der Kulturgarage „Da Loretta“. Essen à la carte. Anmeldungen erforderlich unter: 0711 / 64 94 804.



Sonntag, 22.03.2020, 17.00 Uhr

Ort: Marmorsaal, Hohenheimer Str. 119 A, Stuttgart

AMORE, AMORE...

Italienischer Abend mit Canzoni, Geschichten und Anekdoten mit Gudrun Kohlruss (Sopran), Andreas Kersten (Klavier) und Caroline Kiesewetter (Sprecherin)

Die Liebhaber der italienischen Musik erwartet ein schwungvolles Programm mit italienischen Liedern von der Romantik über die Salonmusik von Francesco Paolo Tosti bis hin zu Canzoni aus jüngerer Zeit. Natürlich dürfen Gioacchino Rossini und seine berühmten Ohrwürmer in einem solchen Programm nicht fehlen. Die Schauspielerinnen Caroline Kiesewetter, bekannt durch Fernsehen und Bühne, wird Geschichten und Anekdoten von Komponisten und deren Werke erzählen.

Eine Veranstaltung der „Vereinigung für die Zusammenarbeit zwischen Baden-Württemberg und Italien e.V.“ in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart. Mit Eintritt.



Samstag, 28.03.2020, 19.00 Uhr

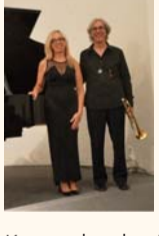
Ort: Bürgerhaus Seepark, Gerhart-Hauptmann-Str. 1, Freiburg i.Br.

RAFFAELLO E LE SUE MARCHE

Theater und Musik zur Zeit Raffaels

Ein Abend als imaginäre Reise in die Stadt Urbino zur Zeit Raffaels mit Musik aus dem Cinquecento, gespielt auf historischen Instrumenten, und ein Theaterstück, das als virtuelles Interview mit dem Meister aus Urbino inszeniert ist.

Eine Veranstaltung des Vereins „Vivace e.V.“ in Zusammenarbeit mit dem Consolato d'Italia Freiburg i.Br. und dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart. In der Reihe „Raffaello500“.



Sonntag, 29.03.2020, 16.00 Uhr

Ort: Bezirksrathaus, Marktplatz 10, Stuttgart-Bad Cannstatt

TROMPETENKLÄNGE UND KLAVIER

Duo Pitros – Luigi Santo (Trompete) und Daniela Gentile (Klavier)

Aus der Idee, Geschichten aus unterschiedlichen Klangwelten zu erzählen, entstand das kalabrische Duo Pitros. Das Programm dieses außergewöhnlichen Konzertabends reicht dabei von romantischen Werken aus Russland und Italien über Gershwin hin zu modernen Kompositionen. Das Publikum erwartet nicht nur bekannte Stücke, sondern auch selten gehörte Werke grandios interpretiert vom Trompeter Luigi Santo. Am Klavier wird er von Daniela Gentile begleitet.

Eine Veranstaltung des Vereins „Bad Cannstätter Sonntag mit vier e.V.“ in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart. Mit Eintritt.

April aprile



Freitag, 03.04.2020, 19.00 Uhr

Ort: Haus der Musik im Fruchtkasten, Schillerplatz 1, Stuttgart

DAL BAROCCO AL CONTEMPORANEO

Vanni Moretto (Querflöte) und Donato D'Antonio (Gitarre)

Vanni Moretto und Donato D'Antonio sind zwei herausragende Musiker und Spezialisten auf ihrem Gebiet mit einer langjährigen Erfahrung als Solisten. In Stuttgart werden sie uns mit Werken von Corelli, Schubert, Rossini, Nielsen und Piazzolla auf eine wunderbare musikalische Reise vom Barock bis hin zur Moderne meisterlich begleiten.

Im Rahmen von „Italien musiziert!“. Eine Reihe des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart und des Vereins „Arces e.V.“ Stuttgart-Möhringen in Zusammenarbeit mit dem Landesmuseum Württemberg. Für Vereinsmitglieder wenige ermäßigte Karten unter: 0711 / 99 73 48 10 oder arces-stuttgart@t-online.de



Dauer: 17.04. – 19.04.2020

Ort: Messe Stuttgart, Messeplatz 1, Stuttgart
 Öffnungszeiten: Fr. 10.00 – 18.00 Uhr, Sa./So. 9.00 – 18.00 Uhr

DANCEWORLD – 2020

Mit den Gästen Mauro Bigonzetti und Valerio Longo (Aterballetto)

Als international herausragender HipHop der Balletts und Geburtsort des äußerst lebendige Tanz-Szene. Der Einfluss und die Anziehungskraft der Tanzimpulse in und aus Baden Württemberg finden durch ein weitreichendes Netzwerk international Beachtung. Zusammen mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart wird die „DanceWorld“ 2020 wieder herausragende Interpreten der italienischen Tanzszenen und viele andere Tanzensembles aus Italien präsentieren.

Eine Veranstaltung der DanceWorld Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart. Weitere Informationen: <https://www.danceworld-bw.de> und auf unserer Homepage: www.iicstoccarda.esteri.it.

Freitag, 24.04. 2020, 9.00 – 18.00 Uhr

Ort: Istituto Italiano di Cultura, Kolbstr. 6, Stuttgart

FARE GRAMMATICA IN MODO INCLUSIVO, COMUNICATIVO, EFFICACE

Formazione e aggiornamento didattico per insegnanti di italiano L2 e di lingua L2/LS. Relatore: Federico Madeddu Giuntoli

Il formatore Federico Madeddu Giuntoli inviterà gli insegnanti ad esplorare – in modo pratico ed esperienziale – una visione didattica basata sull'armonizzazione dell'“acquisizione linguistica” (processo naturale, subcosciente, presieduto dall'emisfero destro) e dell'“apprendimento linguistico” (processo intenzionale, cosciente, presieduto dall'emisfero sinistro). Secondo tale visione, lo studio della grammatica deve essere messo al servizio dell'obiettivo comunicativo, e deve essere affrontato nel rispetto dello studente inteso come „avventuroso ricercatore“.

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart und des Vereins „Freunde des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart e.V.“. Begrenzte Teilnehmerzahl. Anmeldung erforderlich bis **03.04.2020** unter: segreteria.iicstuttgart@esteri.it.



Freitag, 24.04.2020, 19.00 Uhr

Ort: Istituto Italiano di Cultura, Kolbstr. 6, Stuttgart

CICLO „NULLA SI SA, TUTTO S'IMMAGINA!“

PROVA D'ORCHESTRA

Film di Federico Fellini (1979) con Balduino Baas und Clara Colosimo
 Introduzione: Dr. Rossana Lucchesi

Il film si svolge dietro le quinte di una prova d'orchestra e rivela che la musica è un regno in declino, deteriorato dalla modernità, legato a un'età dell'oro forse mai esistita, assediato dal caos e oppresso da una minaccia senza volto. L'orchestra è un'accozzaglia di automi patetici e fieri. Il direttore si sente inadeguato all'approccio incarico sacerdotale. Tuttavia il respiro divino della musica di Nino Rota traspare in una quiete carica di urla feroci e sentimentali sussurri. Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart und des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart. Anmeldung unter: 0711 / 16 28 10. In der Reihe „Fellini100“.



XX. RACCONTO D'AUTORE 2020

Per la XX edizione del bando letterario „*Racconto d'autore*“ dell'Istituto Italiano di Cultura Stuttgart, gli studenti dei Licei del Baden-Württemberg, della Renania-Palatinato e del Saarland si cimenteranno anche quest'anno nella scrittura di un finale originale e ricco di emozioni su una traccia dello scrittore Paolo di Paolo, autore, giornalista e finalista di numerosi importanti Premi letterari.

Il bando è disponibile a partire dalla metà di gennaio 2020 sulla nostra homepage: www.iicstoccarda.esteri.it

ITALIEN BEIM NECKAR-MUSIKFESTIVAL 2020

Die Zusammenarbeit des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart wird vom **29.02. – 22.04.2020** mit drei Konzerten fortgesetzt:

- 29.02.2020, 19.30 Uhr, Wasserschlöss Bad Rappenau: Klarinettenabend mit Flavia Feudi und Maddalena Miramonti (Klarinette und Klavier)
- 07.04.2020, 19.30 Uhr, Altes Spital Bad Wimpfen: Klavierabend mit Alberto Nones
- 22.04.2020, 20.00 Uhr, Konzertsaal Wolfsbrunnen Heidelberg: Klavierabend mit Pietro Ceresini

Eine Veranstaltungsreihe von piano international e.V. Heidelberg in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart im Rahmen des Neckar-Musikfestivals. Infos zu den einzelnen Konzerten unter: www.neckarmusikfestival.de.

Dauer: 02.01. – 11.01.2020

Ort: Deutsch-Amerikanisches Institut, Sofienstr. 12, Heidelberg

32. HEIDELBERGER KLAVIERWOCHE

Eine feste Größe in der Klassikszene ist die Heidelberger Klavierwoche. Zum Auftakt eines jeden Jahres geben gefeierte PianistInnen und hochgelobte Nachwuchstalente ein Gastspiel im DAI. Auch in diesem Jahr wurden Gäste aus Italien eingeladen:

- 02.01.2020, 20.00 Uhr: Sofia Priotti (Spoleto)
- 04.01.2020, 20.00 Uhr: Andrea Trovato (Siena)
- 06.01.2020, 20.00 Uhr: Cinzia Bartoli (Savona)

Eine Veranstaltung der Jahrhundertwende-Gesellschaft e.V. Heidelberg in Zusammenarbeit mit dem DAI Heidelberg und dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart.

Freitag, 10.01.2020, 19.00 Uhr

Ort: Istituto Italiano di Cultura, Kolbstr. 6, Stuttgart

NULLA SI SA, TUTTO S'IMMAGINA!

Al cinema con Federico Fellini: i sogni, le visioni, le malinconie e i ricordi di un grande maestro

Un sognatore che racconta storie, un artista che rappresenta attraverso il suo stile visionario le illusioni, le cadute e le vittorie dell'Italia. Un uomo sempre capace di giocare e stupirsi. Questo ciclo, che celebra il centenario della nascita di Federico Fellini, cerca di dare il più ampio risalto alla complessa figura del maestro.



LA STRADA

Film di Federico Fellini (1954) con Giulietta Masina e Anthony Quinn
Introduzione in italiano: Dr. Rossana Lucchesi

Un capolavoro che ha conquistato il mondo, un film che ha segnato il passaggio dalla commedia satirica al racconto di vicende umane fragili, violente, grottesche e primitive. Una spiaggia della costa laziale introduce lo spettatore alla storia di Gelsomina, una straordinaria Giulietta Masina, e Zampanò, il grande Anthony Quinn, destinati ad un viaggio attraverso le più intime emozioni della natura umana che commuove e fa vincere a Fellini il suo primo Oscar.

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Verein „Freunde des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart“. Anmeldung unter: 0711 / 16 28 10. In der Reihe „Fellini100“.



Dienstag, 14.01.2020, 18.00 Uhr

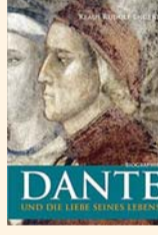
Ort: Romanisches Seminar, Ernst-Robert-Curtius-Saal (RS218), Seminarstr. 3, Heidelberg

INCONTRO CON LO SCRITTORE NICOLA H. COSENTINO

Introduzione: Dott.ssa Ballesi-Hansen (nonsolo-Verlag Friburgo)

Fondata della dott.ssa Ballesi-Hansen, la neonata casa editrice, con sede a Friburgo, si propone di far conoscere al mondo germanofono giovani scrittori italiani, che, seppur promettenti e talentuosi, non hanno ancora superato i confini del proprio paese in quanto non ancora tradotti. Tra questi lo scrittore Nicola H. Cosentino, autore di racconti, sceneggiature e dei romanzi *Cristina d'ingiusta bellezza* (2016), romanzo *d'esordio*, e *Vita e morte delle aragoste* (2017 – *Hummerjahre* nell'edizione tedesca).

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem nonsolo-Verlag Freiburg i.B. und dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart.



Donnerstag, 16.01.2020, 18.30 Uhr

Ort: Museum Haus Cajeth, Hespelgasse 12, Heidelberg

DANTE UND DIE LIEBE SEINES LEBENS

Dr. Klaus Rudolf Engert liest aus seiner Dante-Biographie

Engert hat eine etwas andere Dante Biografie verfasst. Geschrieben für eine breite, neugierige Leserschaft, gibt sie viele Einblicke in Dantes Leben und in seine Epoche.

Eine Veranstaltung der Società Dante Alighieri Heidelberg in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart.



Sonntag, 19.01.2020, 14.30 Uhr

Ort: Atelier am Bollwerk, Hohe Str. 26, Stuttgart

BUON COMPLEANNO, MAESTRO! LA DOLCE VITA

Film von 1960 mit Marcello Mastroianni, Anouk Aimée, Anita Ekberg zum 100. Geburtstag von Federico Fellini am 20.01.2020

Kaum ein Film ist so zu einem geflügelten Wort geworden wie *La Dolce Vita*. Im Film von Federico Fellini geht es um ein besonderes Lebensgefühl rund um die „High Society“ im Rom der fünfziger Jahre. Das rauschhafte Leben zwischen Straßenflirts und allabendlichen Partys wird jedoch in Frage gestellt durch die dadurch nicht weniger werdenden existenziellen Fragen des Hauptdarstellers und Fellinis *Alter Ego*, Marcello Mastroianni. Weltberühmt wurde die Szene mit Anita Ekberg im Trevi-Brunnen.

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Erhaus Filmtheater Atelier am Bollwerk Stuttgart. Karten unter: www.ershaus- kino.de. Ermäßigte Karten für Vereinsmitglieder und Mitglieder der Dante-Gesellschaft unter: 0711 / 66 95 669. In der Reihe „Fellini100“.



Donnerstag, 06.02.2020, 20.00 Uhr

Ort: Jazzclub Armer Konrad, Stiftstr. 32, Weinstadt-Beutelsbach

Freitag, 07.02.2020, 19.30 Uhr

Ort: Birdland 59, Pforzheimer Str. 25, Ettlingen

ITALIAN ORGAN TRIO

Jazzkonzert mit Lorenzo Petrocca (Gitarre), Alberto Marsico (Hammond B-3) und Tommy Bradascio (Drums)

Die Orgel und der Jazz: Eine ewige, ziemlich oft aber auch missverstandene Liebesgeschichte. Alberto Marsico und Lorenzo Petrocca zelebrieren dabei das klassische Zusammenspiel zwischen Hammond und Gitarre, das in den Hochzeiten des Hardbop für Jemmy Bradascio sorgte. Als groovender Timekeeper fungiert dabei Tommy Marsico. Das Trio präsentiert Themen aus der Tradition des Orgeltrios, aber auch italienische Songs aus dem Repertoire der 60er Jahre.

Eine Veranstaltung des Jazz Club Armer Conrad Weinstadt-Beutelsbach und des Jazz Club Birdland Ettlingen in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart. Informationen und Karten unter www.jak-weinstadt.de und www.birdland59.de.



Donnerstag, 06.02.2020, 16.00 Uhr

Ort: Romanisches Seminar, Ernst-Robert-Curtius-Saal (RS218), Seminarstr. 3, Heidelberg

DONNE, POLITICA, DIRITTI

Dialogo in italiano con Anna Paola Concia

Politica e attivista, nel 1998 è stata fra le fondatrici in Italia dell'associazione Emily, dopo il coming out Anna Paola Concia comincia a impegnarsi per i diritti civili di lesbiche, gay, bisessuali e transgender. È stata Deputata della XVI Legislatura (2008-2013), durante la quale ha fatto parte della Commissione Giustizia della Camera dei Deputati. Da alcuni anni vive con sua moglie a Francoforte sul Meno.

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart.



Freitag, 07.02.2018, 19.00 Uhr

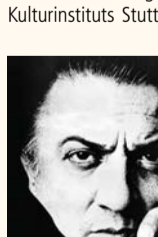
Ort: Istituto Italiano di Cultura, Kolbstr. 6, Stuttgart

CICLO „NULLA SI SA, TUTTO S'IMMAGINA!“ ROMA

Film di Federico Fellini (1972) con Anna Magnani e Gore Vidal
Introduzione: Dr. Rossana Lucchesi

Fellini ci presenta Roma in una sorta di documentario fantastico e visionario in cui alterna i ricordi del passato fascista alle scene della Roma contemporanea. Sottolineando le mille contraddizioni di una città tenera e crudele, la cui spettacolare e travolgente energia è sempre attraversata da segni e immagini di morte. „La grande bellezza“ da una città sempre in bilico tra gloria e declino.

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Verein „Freunde des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart“. Anmeldung unter: 0711 / 16 28 10. In der Reihe „Fellini100“.



Dauer: 12.02. – 16.02.2020

Ort: Vereinssitz Vivace e.V., Bismarckallee 22, Freiburg i.Br.

100 ANNI DI FELLINI

Fellini proiettata auf großartige Weise seine Phantasien auf die Leinwand, wobei er das Traumhafte, Extreme und Ausschweifende suchte. Der Verein „Vivace e.V.“ möchte zu seinen Ehren eine Reihe von Events veranstalten, welche die facettenreiche Kreativität des großen Meisters in dem Mittelpunkt stellen (Film- und Musik- und Themenabende). Da Fellini auch ein großer *Gourmand* war, wird auch dem kulinarischen Aspekt eine besondere Würdigung eingeräumt. Schließlich wuchs Fellini als Sohn eines reisenden Parmesan-Verkäufers selbst „mit dem Geruch von Parmesan in der Nase“ auf, wie er sich später erinnerte. Ein rundum stimmiges Programm zu seinem 100. Geburtstag!

Eine Veranstaltung des Vereins „Vivace e.V.“ Freiburg i.Br. in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart und dem Consolato d'Italia Freiburg i.Br. Informationen unter: <https://vivace-freiburg.de>. In der Reihe „Fellini100“.



Freitag, 21.02.2020, 19.00 Uhr

Ort: Istituto Italiano di Cultura, Kolbstr. 6, Stuttgart

CICLO „NULLA SI SA, TUTTO S'IMMAGINA!“ AMARCORD

Film di Federico Fellini (1973) con Magali Noël e Bruno Zanin
Introduzione: Dr. Rossana Lucchesi

„A m'arcord“ è il verso iniziale di una poesia in dialetto romagnolo dell'amico e sceneggiatore Tonino Guerra che Fellini con la sua parola, „amarcord“, per definire il ricordo e la rievocazione nostalgica del passato. Una parola esotica e familiare che, come ebbe a dire il maestro, contiene l'amore, l'amaro, il „core“ e il ricordo. Con questo film Fellini conquista il suo quarto Oscar.

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Verein „Freunde des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart“. Anmeldung unter: 0711 / 16 28 10. In der Reihe „Fellini100“.



Freitag, 24.01.2020, 11.30 Uhr

Ort: Johann-Friedrich-von-Cotta-Schule, Sickstr. 165, Stuttgart

GIORNATA DELLA MEMORIA OMAGGIO ALL'EROE SILENZIOSO GINO BARTALI

Einführung: Dott. Simone Zoppellaro (Gariwo - La Foresta dei Giusti)

Nach der Pflanzung eines Baums zu Ehren des Stuttgarter Sportlers Julius Baumann im vergangenen Jahr, wird die Cotta-Schule im Mai einen weiteren Baum zu Ehren des italienischen Radprofis Gino Bartali pflanzen. Bartali hatte während des Zweiten Weltkriegs Hunderte Juden vor der Deportation gerettet. Wer war dieser stille Held? Die SchülerInnen der Cotta-Schule gehen gemeinsam mit ihren Lehrern und mit Unterstützung von Simone Zoppellaro auf Spurensuche.

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Verein „Gariwo - La Foresta dei Giusti“ und der Johann-Friedrich-von-Cotta-Schule Stuttgart.



Freitag, 24.01.2020, 19.00 Uhr

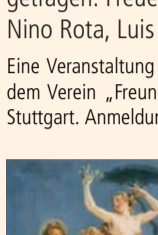
Ort: Rathaus, Großer Sitzungssaal, 3.O.G., Marktplatz 1, Stuttgart

CONCERTO PER IL NUOVO ANNO – NEUJAHRSKONZERT

Hommage an Federico Fellini mit dem Nino Rota Ensemble Marta Porrà (Gesang), Angela Benelli (Geige), Federica Torbidoni (Flöte), Deborah Vico (Klavier)

Das 1995 gegründete *Nino Rota Ensemble* verzaubert das Publikum seit Jahren mit den beliebtesten Klassikern der Filmmusik. Anlässlich des 100. Geburtstags des großen Federico Fellinis hat das aus vier Musikerinnen bestehende Ensemble die schönsten Melodien aus den bekanntesten Filmen Fellinis zu einem einzigartigen Konzert zusammen getragen. Freuen Sie sich auf Werke berühmter Filmkomponisten wie Nino Rota, Luis Bacalov, Enrico Pieranunzi und Nicola Piovani.

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Verein „Freunde des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart e.V.“ und der Stadt Stuttgart. Anmeldung erforderlich unter: 0711 / 16 28 10. In der Reihe „Fellini100“.



Samstag, 25.01.2020, 13.00 – 17.00 Uhr

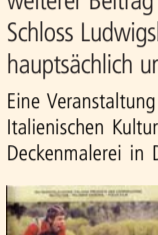
Ort: Staatsgalerie, Metzler-Saal, Konrad-Adenauer-Str. 30–32, Stuttgart

TIEPOLO UND SEINE WELT

Themennachmittag im Rahmen der Ausstellung „Giovanni Battista Tiepolo – Der beste Maler Venedigs“

Tiepolos Malerei eröffnet Bildräume voller Licht und Farbe. Doch in welchen Welten bewegte sich der Künstler selbst? Renommierte Forscher aus der Kunst- und Musikgeschichte eröffnen neue Perspektiven auf Tiepolos Leben und Arbeiten. Die fantasievollen Bilderfindungen des Künstlers werden ebenso beleuchtet wie die Musik, die ihn in Venedig und Würzburg begleitete. Ein weiterer Beitrag deckt die Spuren Tiepolos in Deutschland auf, die bis nach Schloss Ludwigsburg reichen. Im abschließenden Künstlergespräch geht es hauptsächlich um die Frage nach der Modernität Tiepolos.

Eine Veranstaltung der Staatsgalerie Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart und dem Akademieprojekt Corpus der barocken Deckenmalerei in Deutschland (CbDD). Eintritt zum Themennachmittag frei.



Samstag, 25.01.2020, 18.00 Uhr

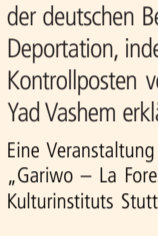
Ort: Istituto Italiano di Cultura, Kolbstr. 6, Stuttgart

GIORNATA DELLA MEMORIA GINO BARTALI. L'INTRAMONTABILE

Film von Alberto Negrin (2006)
Einführung: Dott. Simone Zoppellaro (Gariwo – La Foresta dei Giusti)

Ein Abend auf den Spuren Gino Bartalis (1914 – 2000), der einer der erfolgreichsten und populärsten Radrennfahrer Italiens war. Er gewann zweimal die *Tour de France* und dreimal den *Giro d'Italia*. Während der deutschen Besetzung Italiens rettete Bartali Hunderte Juden vor der Deportation, indem er auf angeblichen Trainingstouren gefälschte Papiere an Kontrollposten vorbeischmuggelte. Die israelische Holocaust-Gedenkstätte Yad Vashem erklärte ihn zu einem „Gerechten unter den Völkern“.

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart in Zusammenarbeit mit „Gariwo – La Foresta dei Giusti“ und dem Verein „Freunde des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart“. Anmeldung erforderlich unter: 0711 / 16 28 10.



Dienstag, 28.01.2020, 19.30 Uhr

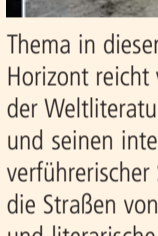
Ort: Hemingway Lounge, Uhlstrand 26, Karlsruhe

TRAUER UND LICHT

Lampedusa, Sciascia, Camilleri und die Literatur Siziliens
Vorstellung des Buches von Maike Albath

Sizilien, die magische Insel, ihre Literatur, ihre brodelnde politische Gegenwart: all das wird zum Thema in diesem dritten großen Italienbuch von Maike Albath. Der Horizont reicht von Lampedusa *Leopard*, mit dem die Insel die Bühne der Weltliteratur betritt, über Leonardo Sciascia bis zu Andrea Camilleri und seinen international erfolgreichen Montalbano-Krimis. Ein verführerischer Streifzug durch die Geschichte, durch Landschaften und die Straßen von Palermo und Catania, wo sich bis heute eine kulturelle und literarische Vielfalt erhalten hat, die einmalig in Europa ist.

Eine Veranstaltung der Deutsch-Italienischen Gesellschaft Karlsruhe in Zusammenarbeit mit dem Verein Klangkunst Karlsruhe und dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart. Informationen unter: <https://dig-karlsruhe.eu>.



Mittwoch, 29.01.2020, 17.00 Uhr

Ort: Universität, Raum 17.92, Keplerstr. 17, Stuttgart

DIALOG ZWISCHEN KUNST UND LITERATUR

Vortragabend mit Prof. Dr. Andreas Kablitz und Prof. Dr. Ulrich Pfisterer

Anlässlich des 500. Todestags von Raffaello Sanzio da Urbino möchten wir Sie zu zwei spannenden Vorträgen einladen, welche das Wirken Rafaels aus verschiedenen Perspektiven nachempfinden: Prof. Dr. Andreas Kablitz (Universität zu Köln, Direktor des Petrarca-Instituts): *Vasaris Raffael* und Prof. Dr. Ulrich Pfisterer (Universität München, Direktor des Kunsthistorischen Instituts): *Raffaels geschenkte Kunsttheorie: Die Madonna des Kardinals Bernardo Dovizi da Bibbiena*.

Eine Veranstaltung der Abteilung Romanische Literaturen – Italienzentrum und des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart. In der Reihe „Raffaello500“.



Eröffnung: Samstag, 22.02.2020, 19.00 Uhr

Ort: Istituto Italiano di Cultura, Kolbstr. 6, Stuttgart

Dauer: 22.02. – 29.04.2020

Öffnungszeiten: nach Vereinbarung

DIPINTI, DISEGNI, ASSEMBLAGGI

Werke von Nicola Silvano

„Ich untersuche die vielfältigen Aspekte der Farbe und der Form, nicht um ein Abbild der Wirklichkeit widerzugeben, sondern um eine eigene Bilderwelt zu erschaffen. Eine eigene Bilderwelt, die sich aus Gedanken, Gefühlen, Erinnerungs-Fragmenten und Gelebtes zusammenfügt und aus der Tiefe meines Unbewusstens ans Licht drängt.“ Die Malerei von Nicola Silvano fokussiert die eigene Position zwischen Abstraktion und Figuration. Mittels Farbe, Zeichen und Strukturen schafft der Künstler eigenständige, intensive und kraftvolle Bildräume, die durch archaische Zeichenelemente und Figurationen gekennzeichnet sind.

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Verein „Freunde des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart e.V.“. Anmeldungen unter: 0711 / 16 28 10.



Dauer: 27.02. – 01.03.2020

Ort: Messe Stuttgart, Halle 7, Messepiazza 1, Stuttgart

PASSIONE ITALIANA BEI DER RETRO CLASSICS

Messe für Fahrkultur

Das Italienische Kulturinstitut Stuttgart hat auch für das Jahr 2020 die Schirmherrschaft der Abteilung *Passione Italiana* im Rahmen der *Retro Classics* – der größten Fachmesse Europas für Fahrkultur und Lifestyle – übernommen. Die Abteilung präsentiert das „Made in Italy“ in seiner ganzen Vielfalt und Leidenschaft: von den traumhaften Automobil-Legenden bis hin zu Schmuck, Musik und Kunst.

Eine Veranstaltung der Vision Up Modena in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart und dem Verein „AERS - Associazione Emilia-Romagna in Stuttgart e.V.“. Weitere Informationen unter: www.retro-classics.de.



Dauer: 29.02. – 26.04.2020

Ort: Wilhelm-Hack-Museum, Berliner Str. 23, Ludwigshafen

WHEN IMAGES COLLIDE

Ausstellung im Rahmen der Biennale für aktuelle Fotografie Mannheim mit Arbeiten u.a. von Jean-Marc Caimi & Valentina Piccinni

When Images Collide versammelt eine Reihe aktueller künstlerischer Positionen, die sich mit der Kombination von Bildern auseinandersetzen. Das Projekt *Güle* des italienischen Künstlerduos Jean-Marc Caimi und Valentina Piccinni mit Fokus auf die türkische Metropole Istanbul dokumentiert den tiefen Wandel, den die Stadt und die moderne türkische Gesellschaft durchlaufen.

Eine Veranstaltung der Biennale für aktuelle Fotografie e.V. Mannheim in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart. Infos unter: <https://biennalefotografie.de>.



Samstag, 29.02.2020, 19.30 Uhr

Ort: Wilhelma-Theater, Neckartalstr. 9, Stuttgart

WHO'S AFRAID OF BAROQUE?

Vincenzo Capuzzo e Soquadro Italiano
Vorprogramm: Alice Rossi (Opernschule der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart)

Who's afraid of Baroque? ist kein Theaterstück wie es dem Titel nach scheint und noch weniger ein Konzert nach klassischem Muster. Es ist ein bunter und aufregender Querschnitt der Musik und der italienischen Kultur des *Seicento*: Ein Dialog zwischen Antike und Moderne, ein raffiniertes Spiel der Fusion zwischen Improvisation, Jazz, Commedia dell'Arte und Swing. Vincenzo Capuzzo ist Tänzer und Sänger; er war zwischen 2005 und 2011 Solotänzer der italienischen Tanzkompanie *Aterballetto* und in derselben Position u.a. auch beim English National Ballet. 2009 wurde er von Christina Pluhar als Sänger entdeckt und ist seitdem regelmäßig mit deren Ensemble *L'Arpeggiata* als Solist auf Bühnen wie der Carnegie Hall in New York oder bei der Ludwigsburger Schlossfestspielen zu Gast. Mit dem Regisseur Claudio Borgianni gründete er das gattungübergreifende Kunstprojekt *Soquadro Italiano*, mit dem er u.a. auf der Biennale von Venedig zu erleben war.

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Wilhelm-Hack-Museum und dem Verein „Freunde des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart e.V.“. Ermäßigte Karten für Mitglieder des Vereins „Freunde des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart e.V.“ und der „Dante-Gesellschaft Stuttgart e.V.“ direkt über das Wilhelma-Theater: kbb/wilhelma-theater.de. Reguläre Karten über Reservix: www.reservix.de.

